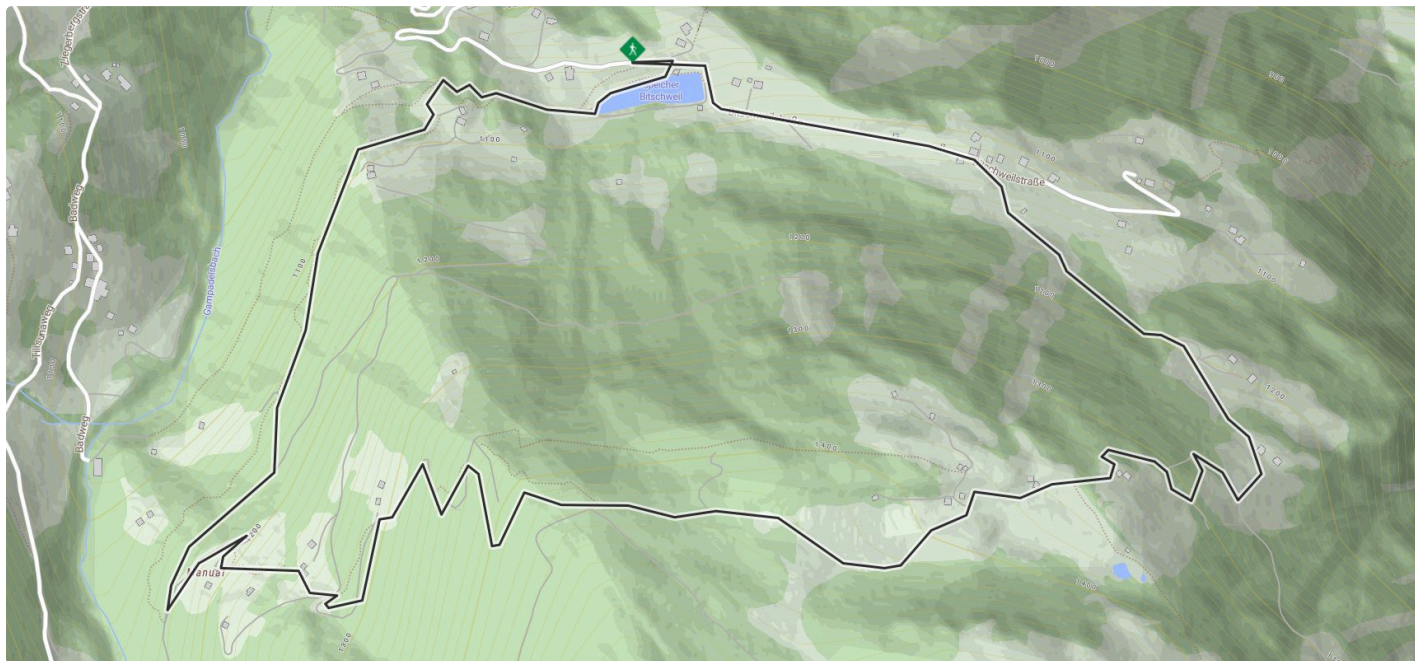


Von Bitschweil auf den Horamaisäß und zurück nach Bitschweil

SCHWER

RUNDTOUR



Tourbeschreibung

Bitschweil - "Alt's Schualhüsl" - Horamaisäß - "Holzboda" - Manuf - "Aquaweg" - Bitschweil

Die Rundtour ist mittel-schwer. Der Aufstieg ist steil, sowie beinhaltet der Abstieg nach Manuf auch eine steile Passage. Allerdings entlohnen die Ausblicke und die Ruhe all Ihre Mühen und Anstrengung. Auf dieser Tour sind Sie mehr oder weniger alleine unterwegs.

Altes Schulhäuschen in Bitschweil:

Das alte Schulhäuschen steht heute noch. Allerdings kann man das Gebäude nur von außen betrachten. Ein Blick durch die Fenster lohnt sich. Ca. 2005 wurde das alte Schulhäuschen außen renoviert. Es handelt sich um eine einklassige Schule. In der einst die Schüler aller acht Schulklassen gemeinsam unterrichtet wurden. Anno dazumal wurden in verschiedenen Parzellen der Gemeinden kleine Schulhäuser errichtet. Die Strecken die Kinder zurücklegen mussten, wären sonst zu weit gewesen.

Im Heimatmuseum in Schruns wird ein Teil der Einrichtung der Schulklasse ausgestellt, welche aus dem Tschagguns Ortsteil Bitschweil stammt.

Anfahrt

Von Bludenz kommend nimmst Du die Autobahnausfahrt Bludenz/Montafon und folgst der L188 ins Montafon. Über Tschagguns erreichst Du das erhöht gelegene Bitschweil. Der Bergstrecke folgen bis Du einen kleinen Stausee siehst.

Alternativ: Auto bei der Skisprungschanze Zelfen abstellen und dann über die Aquatreppe (914 Stufen) nach Bitschweil laufen, dauert ca. 25 Minuten.

<http://www.google.at/maps>

Öffentliche Verkehrsmittel

Leider gibt es keine Öffentlichen Verkehrsmittel nach Bitschweil.

<http://www.vmobil.at>



02:13 h
Dauer



5,73 km
Länge



1445 m
Höchster Punkt



1066 m
Tiefster Punkt



379 hm
Aufstieg



379 hm
Abstieg

Routentyp

Wanderung, Rundtour

Schwierigkeit

● Schwer

Höhenprofil



Kondition

Technik

Schwierigkeit

Erlebnis

Landschaft

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☒	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☐	☐

Parken

in der Nähe der Wirtschaft Bitschweil bzw. unterhalb des Staubeckens befindet sich links neben der Straße ein kleiner Parkplatz

Wegbeschreibung

Die schöne bis mittel-schwere Rundtour startet unterhalb des Staubeckens in Bitschweil. Zuerst folgen Sie der asphaltierten Straße geradeaus bergwärts bis zum Alten Schulhäuschen von Bitschweil. Einen Blick durch die Fenster ist zu empfehlen. Beim Schulhäuschen beginnt die Schotterstraße. Sie gehen weiter. Am Ende des Weges befinden sich einige Maisäbhäuschen links und rechts am Weg. Nach rechts in die Privatstraße biegen Sie ab. Nun beginnt ein steiler Aufstieg. Der Wegweiser gibt eine gute Stunde an. Oben angekommen entschädigt der tolle Ausblick in die umliegende Bergwelt den anstrengenden Aufstieg. Eine Pause haben Sie sich verdient. Der Ausblick ist vielversprechend. Blicke bis nach Bludenz/Nüziders können Sie bei herrlichem Wetter und guter Sicht genießen. Die Lage der Maisäbhäuschen ist einfach toll. Ruhe und Erholung pur. Für den Abstieg orientieren Sie sich am Wegweiser Richtung Manuef nach Bitschweil. Zunächst wandern Sie auf schmalen Bergpfad durch den Wald hindurch. Über Wurzeln geht es dahin. Sie gelangen auf einen breiten Forstweg (Wegweiser Holzboda). Sie folgen diesem weiter. Dieser endet dann ganz plötzlich und ein schmaler Pfad geht weiter. Sie passieren einen eingefallenen Stall, es sind nur noch die Überreste erkennbar. Der Abstieg bis ins Gebiet Manuef hinunter ist recht steil. In Manuef angekommen eröffnen sich Ihnen weitere Ausblicke. Einen Blick ins Gampadelstal können Sie ebenfalls erblicken. Durch Waldabschnitte wandern Sie weiter. Oberhalb des Aquaweges (man sieht ihn schon) kommen Sie direkt an einer Ruhebänk mit grandiosem Ausblick auf Schruns-Tschagguns vorbei. Sie können den Blick noch einmal schweifen lassen. Über die Wiese folgt der Abstieg weiter und gelangen dann etwas später auf den Aquaweg. Entlang des Aquaweges erreichen Sie in fünf Minuten das Staubecken und wenige Minuten später den Ausgangspunkt.

Ausrüstung

gutes Schuhwerk, Stöcke zu empfehlen

Tipps

Am Ende der Tour steht einem Einkehrschwung in der Wirtschaft Bitschweil nichts mehr im Wege.

Ziel

Bitschweil

Start

Bitschweil

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps